

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima

berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär

Planung Beratung Verkauf
Fachmarkt für Sanitär und Heizung

Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

66. Jahrgang / Nr. 18

Freitag, 2. Mai 2014

Die neue Budenheimer Blütenkönigin heißt Lena I. Tolles Rahmenprogramm begeisterte das Publikum beim Blütenfestwahlabend

HÖRGERÄTE
Kai Meinhardt
Hörgeräteakustik Meisterbetrieb

**100
HÖRGENIESSER
GESUCHT!**

Info`s hierzu finden Sie
in unserem Beileger
in dieser Ausgabe.

Gesundheitszentrum
am Juxplatz
Kapellenstr. 7
Mainz-Gonsenheim
Tel. 0 61 31 - 669 588 0
www.hoergeraete-meinhardt.de



Lisa Zangi, Blütenprinzessin Annika Dickob, Blütenkönigin Lena I., Selina Welsch, Blütenprinzessin Lena Viviani und Carolin Bachmann (v.l.n.r.).

Budenheim. (hs) – Lena Welsch übernimmt von ihrer Schwester Selina I. die begehrte Blütenkrone, mit der seit 1955 jene jungen Damen zur Blütenkönigin gekrönt werden, die per Mehrheitsvotum vom Publikum auserwählt wurden. Die Besucher im voll besetzten Bürgerhaus konnten an diesem Blütenfestwahlabend hautnah miterleben, wie schwer es für das scheidende Blütenkönighaus war, das vergangene royale Jahr Revue passieren zu lassen. Dicke Tränen rollen über ihre zarten Wangen, was aber auch deutlich machte, dass man mit Wehmut auf das erlebnisreiche Amtsjahr zurückblickte, das sie u.a. nach Eaubonne, Isola della Scala und nach Wiesmoor geführte hatte. Diese Zeit will auch das neue Blütenkönighaus nicht missen, das sich recht eindrucksvoll dem Publikum vorstellte, unterstützt von Moderator Peter Kühn. Annika Dickob sieht ihre Schwester Julia Dickob als großes Vorbild, die vor zwei Jahren zur Blütenkönigin ge-

wählt wurde. Sie singt im Schulchor, spielt gerne Fußball, in Budenheim und an der Schule. Zudem ist sie ein „Mainz-05 Fan“. Lena Viviani ist musikalisch versiert und sportlich als Übungsleiterin im hiesigen Turnverein engagiert. In der Big-Band der Schule spielt sie als Querflötistin mit. Lena Welsch hat von ihrer Schwester, der noch amtierenden Blütenkönigin Selina I., sehr viel mitbekommen. Sie spielt Handball, für Fußball könne sie sich nicht begeistern. Alle drei Bewerberinnen sprachen sich übereinstimmend aus, das anstehende Amtsjahr mit Leben zu erfüllen und Budenheim würdig zu repräsentieren. Dass es dem Publikum vorbehalten war zu entscheiden, wer von den jungen Damen Budenheims Blütenkönigin sein wird, machte allerdings die anstehende Wahl zur Qual. Eine Freude war es allerdings, das künstlerische Rahmenprogramm zu erleben, das durch die Wandlungsfähigkeit von Peter

Kühn geprägt wurde, der zudem als Sänger aufhorchen ließ. Mit ihm begeisterte die Musicaldarstellerin Hella Boysen, die mit ihrer facettenreichen Stimme die einzelnen Musicalausschnitte herausstellte. In der Rolle der schnodderigen Kneipenwirtin Rose Thénardier, aus dem Musical „Les Misérables“, machte sie ihren Gatten Justin Thénardier (Peter Kühn) deutlich, wer der Herr im Haus ist. Es war die Wandlungsfähigkeit der beiden Interpreten, vor allem der fetzige Rhythmus, der die Besucher von den Stühlen trieb. Die Songs von Elvis Presley und von den Beatles hatte es den anwesenden Könighäusern aus Wiesmoor, Heidesheim, Mainz-Gonsenheim, Mainz-Bretzenheim und Budenheim angetan, die ste-

Fortsetzung auf Seite 2


Mario P. Berg

**Berg's
Kürbis
Mehrkornbrot**

hergestellt mit
hauseigenem Natursauerteig

 **750 g nur 2,50 €**

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baekerei.de

dörr
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Kundendienst

www.sanitaer-doerr.de

Telefon 06139 / 290 4-65
Mobil 0160 / 905 80 445

hend mitsingen und mit wippen. Es war eine tolle Stimmung im Saal, von der sich alle, auch die Gäste aus den Partnergemeinden Eaubonne, Isola della Scala, Wiesmoor, Walschleben und Witterda, mittragen ließen. Wer kennt nicht den Schlager aus dem Jahr 1965 von Trude Herr: „Ich will keine Schokolade, ich will lieber einen Mann“, gesungen von Hella Boysen, die sich Rainer Becker als begehrtes Mannsbild auserkoren hatte und mit ihm einen Solotanz auf der Bühne zeigte. Alternativ hierzu demonstrierte Magier Chris Demian auf der Bühne seine Fingerfertigkeit, assistiert von Annika Dickob und Ulli Thelen. Während er den einen und anderen Gegenstand verschwinden ließ, war es die Magie, die ihm Bewunderung einbrachte. Schließlich ließ er frei nach Harry Potter

einen Beistelltisch vom Boden abheben und in der Luft schweben. Bürgermeister Rainer Becker lüftete schließlich das Wahlergebnis mit den einleitenden Worten: „die neue Blütenkönigin endet mit einem »a« – die Blütenkönigin 2014/2015 heißt Lena Welsch“. Mit der Übertragung der majestätischen Insignien, purpurfarbener Umhang und Blütenkrone bzw. Diadem, nahm das Königshaus 2013/2014 die Krönung ihrer Nachfolgerinnen vor. Lena Welsch wurde zur Blütenkönigin Lena I. und Annika Dickob sowie Lena Viviani zu Blütenprinzessinnen gekrönt, dem sich ein Gratulationsreigen anschloss, verbunden mit Einladungen in die Partnerschaftsgemeinden und zu Festen in der Umgebung. Aus Eaubonne gratulierte der Beigeordnete Hevré Collet in Vertre-



Magier Chris Demian ließ einen Tisch schweben.



Gesangsduo Hella Boysen und Peter Kühn als Wirtsleut Thénardier.

tung des neu gewählten Bürgermeisters Grégoire Dublineau. Aus Isola della Scala sprach Irene Bissoli, Consigliere für die Partnerschaft. Wiesmoors Bürgermeister Alfred Meyer war mit Blütenkönigin Lavendula II. und Blütenprinzessin Saskia Hinrichs gekommen. Aus Thüringen gratulierten die Bürgermeister Manfred Weis (Walschleben) und Rene Heine mann (Witterda). Heidesheim war durch den Beigeordneten Karl Koch und Erntekönigin Lorryne Nahm mit ihren Prinzessinnen Laura Ludwig und Katharina Keki es vertreten. Aus Mainz-Gonsenheim gratulierte Erdbeerkönigin Bettina I. und aus Mainz-Bretzenheim die Brezelkönigin Stephanie I. mit Prinzessin Anna Maria Kusche. Für die Budenheimer Ortsvereine sprach Vereinsringvorsitzender Matthias Meincke Glückwünsche aus. Zwar war da-

mit der eigentliche Blütenfestwahlabend beendet, allerdings hatte man auch an die Tanzfreudigkeit der Besucher gedacht. Bis weit nach Mitternacht spielte das »Duo Happiness« zum Tanz auf.



Auch zum diesjährigen Blütenfest hatte Bürgermeister Rainer Becker (links) Vertretungen aus den Partnergemeinden und befreundeten Gemeinden eingeladen.

Impressum
Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankrätius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 0160-5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 15. August 1999

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
montags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag
Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 0 67 22/99 66-0, Fax: 99 66-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de

Druck und Vertrieb

Rheingau Echo Verlag GmbH
Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 06722/9966-99

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstaz.

heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Einladung zur Gründungsveranstaltung der Seniorenunion Budenheim

Budenheim. – Bis zum Jahr 2030 wird bereits jeder dritte Bundesbürger älter als 60 Jahre sein. Unsere Gesellschaft wird in den nächsten Jahrzehnten ihr Gesicht verändern; neue Lebensstile und Handlungsfelder eröffnen sich. Anzeichen dafür sind schon heute unschwer zu erkennen. Auch in Budenheim wird sich in absehbarer Zeit dieser Trend bemerkbar machen. Unsere Zukunftschancen liegen im Wesentlichen in der Einbeziehung der vielfältigen Fähigkeiten, Erfahrungen und Bedürfnisse der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ihre Potentiale gilt es deshalb zu nutzen und die Teilnahme am öffentlichen Leben weiter zu bewahren. Die Seniorenunion, die jüngste Vereinigung der Christlich-Demokratischen Union Deutschlands, engagiert sich für eine mensch-

liche und solidarische Gesellschaft aus christlicher Verantwortung. Aus diesem Grund wollen wir in Budenheim die Seniorenunion gründen, damit sich interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger für die Belange der älteren Menschen vor allem im kommunalen Bereich einbringen können.

Die Seniorenunion will an der politischen Meinungs- und Willensbildung mitwirken. Beteiligen können sich alle, die das 60. Lebensjahr erreicht haben oder sich im Vorruhestand befinden. Eine Mitgliedschaft in der CDU ist nicht

Voraussetzung. Zur Gründungsversammlung der Seniorenunion in Budenheim wird für Donnerstag, den 8. Mai 2014, 18 Uhr, in die Ritterstube des Gasthauses „Zum Goldenen Ritter“ eingeladen.

Die Versammlung ist in jedem Fall beschlussfähig. Die Satzung der Seniorenunion Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 28. April 2009 findet Anwendung. Als Initiator der Gründung der Seniorenunion in Budenheim, steht Andreas Weil für Fragen zur Verfügung: andreas.weil@t-online.de gerne zur Verfügung.

Für eine kontinuierliche Ortspolitik

Ihre Budenheimer **CDU**

Jahrgang 1934/33

Zum Maiausflug treffen wir uns am 8. Mai an der Evang. Kirche und fahren mit der Linie 64 um 16.22 Uhr zum Schützenhaus am Fort Gonsenheim. Einkehr gegen 17 Uhr.

Jahrgang 1954/55

Der Jahrgangsstammtisch am Freitag, 2. Mai, entfällt. Dafür findet er eine Woche später am Freitag, 9. Mai statt. Um 19 Uhr treffen wir uns in Mombach „Zum Saalbau“ Ecke Dietze-Bernhard Winkler Straße.

*Glückwünsche
und
Danksagungen*

*in alle
Haushaltungen!*

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

Verkauf von Frauenkleidung

Budenheim. – Alle Nummern sind vergeben – nun erwartet die Kundinnen ein reichhaltiges Sortiment an gut erhaltener Sommerbekleidung: Der Second-Hand-Basar in Budenheim öffnet seine Türen am 17. Mai von 10 bis 12.30 Uhr, im katholischen Gemeindezentrum Margot-Försch-Haus in der Gonsenheimer Str. 43. Viele Helferinnen erwarten zahlreichen Besuch aus Budenheim und Umgebung. Gebrauchte Damenkleidung, Damensportartikel und Accessoires sind gefragt. Neben günstigem Einkauf wird auch was für's Gemeinwohl getan: Die Spenden aus dem Kleidungs-Verkauf erreichen gemeinnützige Einrichtungen in Budenheim. „Außerdem gibt es viele selbstgebackene Kuchen,“ werben die Organisatorinnen. „Die Frauen können nicht nur stöbern, sondern auch gemütlich bei einer Tasse Kaffee mit anderen plaudern.“

SPD initiiert Seniorenbeirat

Budenheim. – In einer der letzten Gemeinderatssitzungen der Wahlperiode 2009/2014 hat die SPD Budenheim für Budenheim die Einrichtung eines Seniorenbeirates gefordert. In einer immer älter werdenden Gesellschaft sei es unerlässlich, dass Kenntnisse und Erfahrungen ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in die Gemeindearbeit eingebracht werden. In einem Seniorenbeirat arbeiten ältere Mitbürger parteiunabhängig zusammen und machen ihre Bedürfnisse deutlich. Ähnlich den Behindertenbeirat, der in Budenheim gut funktioniert, könnten dann Senioren als legitimierte Gruppe über den Seniorenbeirat ihre Wünsche und auch Bedenken auf direktem Weg in die Kommunalpolitik einbringen. „Budenheim muss für den demographischen Wandel gerüstet sein und darf auch auf die Erfahrungen unserer älteren Bürger nicht verzichten“, so die SPD.

Aus diesem Grund müsse es eine der ersten Aufgaben des am 25. Mai 2014 neu zu wählenden Gemeinderats sein, bei der Ausschussbildung einen Seniorenbeirat auf den Weg zu bringen. Diese Empfehlung wurde mit Mehrheit beschlossen.



Der BSG-Spaziergang führte die Teilnehmer in das ehemalige Landesgartenschau-Gelände nach Bingen. Man genoss das herrliche Wetter, die bunte Blumenpracht und nicht zuletzt das tolle Panorama mit Blick zum Niederwalddenkmal. Da wandern bekanntlich hungrig macht, durfte eine gute Schlusseinkehr nicht fehlen. Diese fiel zu aller Zufriedenheit aus. In bester Stimmung ging es nach diesem schönen Nachmittag wieder nach Hause.

Besichtigung Jahrgang 1942 in der Coface-Arena

Budenheim. – Auf dem Plan des Jahrgangstreffens stand diesmal das Stadion der 05er. Ab Treffpunkt Bahnsteig Richtung Mainz nutzte man den Service der Bahn. Weiter mit der Linie 68 über die Saarstraße zur Koblenzer Straße. Mitten in grünen Feldern gelegen, beeindruckte die Coface-Arena bereits vom Weiten. Zu dem imposanten Anblick der rot-weißen Fassade trug außerdem der strahlenden Sonnenschein bei. Vor dem Fanshop begrüßte Tobias und Sophie die Gruppe und begann mit der Führung. Mit einem umfassenden Überblick über die Gestaltung, die Funktion und den Kosten des Stadionbaues begann der Rundgang. Tobias erklärte locker und fachkundig die

Organisation des Fußballvereins und des Spielbetriebes. Nach der äußeren Betrachtung ging es in den Stadioninnenbereich. Die 34.000 Besucherplätze, mit roten Klappsitzen und weißem Schriftzug, beeindruckte die Besucher, die überwiegend das Stadion aus Fernsehübertragungen kennen. Über eine Fahrzeugrampe und dem „Tunnel“ ging es anschließend in den Untergrund. Zu sehen waren hier der Presserraum, die Mannschafts- und Vorbereitungsräume, Schiedsrichter-, Technik-, und Sanitätsräume. Im Presse-raum lockerte Tobias die Führung mit einer kleinen fiktiven Pressekonferenz auf und interviewte „Trainer“ und „Manager“.

Der Businessbereich konnte anschließend zu Fuß oder mit dem Aufzug erreicht werden. In der „Cofacelounge“ mit Forum, Foyer und Eventflügel finden auf fast 4.000 qm Fläche bis zu 1.200 Personen Platz. In diesem VIP-Bereich ist ebenerdig eine Kinderbetreuung vorhanden und im oberen Tribünenbereich sind die Sponsoren-Logen angeordnet. Tobias erklärte alle Örtlichkeiten und beantwortete die gestellten Fragen kompetent. Seine Ausführungen kamen bei der Jahrgangsgruppe gut an. Abschließend ging es in das Stadion-Restaurant „Hasenkasten“ in dem die durstigen Kehlen gestillt und Hungergefühle beseitigt wurden.



Stromstörung Heidesheimer Straße

Budenheim. – Aufgrund einer Störungsmeldung in der Leitung der Niederspannungsversorgung in der Heidesheimer Straße, zwischen Am Reiterweg und Kettelerstraße, wurde am 22. April mit der Fehlerortung begonnen. Die Einmessung erbrachte zwei Fehlerstellen auf einer Länge von rund 60 Meter. Die Stromleitungen stammen aus dem Jahr 1962. An zwei Verbindungsmuffen drang Feuchtigkeit ein und führte zu einem Kurzschluss. Das Freilegen der Leitungen erfolgte aufgrund einer Mehrzahl von Leitungen überwiegend in Handschachtung. Aus Sicherheitsgründen mussten die Leitungen spannungsfrei geschaltet werden, dreizehn Häuser waren am 23. April 11 Uhr ohne Stromversorgung. Nach erfolgter Freilegung konnte mit einer provisorischen Reparatur begonnen werden und ein Großteil der Kunden war ab 17 Uhr wieder versorgt. Die restlichen Abnahmestellen konnten um 20 Uhr ans Netz genommen werden. Mit der endgültigen Reparatur ist in der 18. Kalenderwoche zu rechnen. Im Zuge dieser Arbeiten für die Versorgungssicherheit kann es erneut zu Unterbrechungen in der Versorgung kommen. Die betroffenen Anlieger werden durch die Gemeindewerke rechtzeitig informiert.



**Turngemeinde 1886
Budenheim e.V.**

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Freitag, den 16. 5. 2014, 19 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht über die Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr
3. Berichte über den Turn- und Sportbetrieb
4. Neue? Heimat! Für die TGM
5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Erhöhung des Mitgliedsbeitrages und Beschlussfassung
Ausnahme: inaktive Mitglieder
8. »Satzungsergänzung«
a.) § 7 »Beiträge« mit Beschlussfassung
9. Anträge
10. Verschiedenes

Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, kann in der Mitglieder-versammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich in der Geschäftsstelle eingegangen sind. Bei der Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an stimmberechtigt.

Budenheim, den 30.4.2014. Für den Vorstand: Marc Schultheis (1. Vorsitzender)

Jahrgang 1941

Unser Treffen findet am Donnerstag, 8. Mai (nicht 10. Mai) statt.

Jahrgang 1937

Der Jahrgang trifft sich am 5. Juni zum alljährlichen Grillfest bei den Wassersportfreunden am Rhein. Beginn ab 15 Uhr. Anmeldungen umgehend an Manfred Butterfaß, Tel.: 332. Für „Läufer“ ist der Treffpunkt um 14.30 Uhr an der Unterführung Heidesheimer Straße.



Ein Mitarbeiter der Gemeindewerke Budenheim bei der Schadensbehebung.

Bürger informierten sich Infostand der FDP Budenheim

Budenheim. – Auf großes Interesse sei ihr Infostand bei den Budenheimerinnen und Budenheimern gestoßen, berichtet die FDP. Einige der Kandidaten – Wolfgang Höptner (Bild rechts), Helmut Krollmann (links), Ralph Rainer Steffens, Manfred Eimer, Ingrid Geyer, Gertrud Blohmer, Klaus Göhring (Bildmitte), Gudila Kissel, Ella Eimer-Hohmann, Helga Kaiser-Lohfink, Hiltrud Schweisfurt-Stannehl, Heike Buchmeier, Gottfried Blohmer, Karl-Erich Vögele,

Dieter Rupp, Heiner Kaiser und Inge Buchmeier – erläuterten die politischen Ziele des Gemeindeverbandes Budenheim und stellten sich den kritischen Fragen. Die Besucher erhielten reichlich Geschenke und konnten umfangreiches Informationsmaterial zur Kommunal-, Kreistags- und Europawahl für das Studium zu Hause mitnehmen. Der nächste FDP Infostand steht am Samstag, den 3. Mai vor der Mainzer Sparkasse in Budenheim.



FDP-BUDENHEIM.DE

Budenheim

Wolfgang Höptner
**Ein Herz für
Budenheim**

Liste 4



**Notfalldienste
Soziale
Einrichtungen**

Ärztlicher Notfalldienst

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:
St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 06131 / 116 117
Öffnungszeiten: Wochenende Fr 19.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr, Mo, Di, Do 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr Mi 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr

**Nacht-, Sonntags-
und Feiertagsdienste der
Mainzer Krankenhäuser**

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit:
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.klinik.uni-mainz.de
St. Hildegardis-Krankenhaus
Hildegardstraße 2,
55131 Mainz
Tel. 06131/147-0,
Fax 06131/147-372,
www.katholisches-klinikum-mz.de
St. Vincenz und Elisabeth
Hospital
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

**Notarzt, Rettungsdienst,
Krankentransporte**
können über die Tel.-Nr. 06131/
19222 angefordert werden.

**Notdienst-Regelung
der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden
sowie an Feiertagen**
Dienstbereit sind:
Am Donnerstag, 1. Mai 2014:

Dr. Schneider, Alfred-Nobel-Straße 7 a, Mainz-Gonsenheim, Telefon 06131/470980;
Am Samstag, 3. und Sonntag, 4. Mai 2014:
Dr. med. Matthias Hilbert, Hindemithstrasse 29, 55127 Mainz, Telefon 06131/71777;
Am Mittwoch, 7. Mai 2014:
Dr. Christmann, Oppenheimer Straße 42, Mainz-Laubenheim, Telefon 06131/86084.
Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen

wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst
Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.
In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz
Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Traumschleife Mittelalterpfad

Natur und Geschichte hautnah erleben

Budenheim. – Kennen Sie Loretta, Gräfin von Sponheim, die mutigste Frau des Mittelalters? Um das Erbe ihrer Familie zu verteidigen, hat sie sich sogar mit Balduin von Luxemburg, Erzbischof von Trier und Bruder des Kaisers, erfolgreich angelegt? Haben Sie auch schon eines der zahlreichen Gefängnisse besucht, in denen Johannes Bückler, Schinderhannes genannt, eingesperrt war? Oder sind Sie schon durch idyllische Täler des Hunsrücks gewandert und haben das weitläufige Panorama vom Soonwald bis zum Idarkopf genossen? Dann müssen Sie unbedingt einmal nach Herrstein bei Idar-Oberstein fahren!

Dies dachten sich auch 43 Sportfreunde von Ski und Freizeit und fuhren mit dem Bus am letzten Aprilwochenende, gerade bevor der Wetterumschwung einsetzte, durch das romantische Nahetal in den alten Marktflecken „Herestyn“, einst Sitz des sponheimischen Oberamtmannes. Von dort machten sie eine etwa dreistündige Rundwanderung auf der Traumschleife Mittelalterpfad; das ist eine der Ergänzungen des naturnahen Saar-Hunsrück-Steigs, der bis an den Mittelrhein führt und 2010 als Deutschlands schönster Wanderweg ausgezeichnet wurde.

Zunächst führte die hervorragend markierte Wanderstrecke durch den historischen Ortskern hinauf zur Burg Herrstein. Von dort hatte man einen schönen Blick auf die mit Schiefer gedeckten Fachwerkhäuser und viel altes Gemäuer. Nach einem weiteren Anstieg durch lichten Eichenwald erreichten die Sportfreunde die Hunsrückhöhe und sahen schier endlose, streng duftende Rapsfelder, über denen zahlreiche Lerchen flogen und ihre Lieder sangen. Nun folgten gemütliche Passagen über Gras bewachsene Feld-, Wald- und Wiesenwege entlang des idyllischen Hosenbachs bis zum Naturdenkmal „Rabenkanzel“. Dort gab's eine kleine Rast, auch um diese Steininformation zu erkunden.

Anschließend wanderten sie durch Wälder und Felder zum Naturdenkmal „Jammereiche“, ein Ort, der an die kriegerische Vergangenheit der Gegend erinnerte. Informationstafeln erzählten die

Geschichte seit der Römerzeit und wie bescheiden die Menschen in dieser ärmlichen Gegend gelebt haben. Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes war die Aussichts-Plattform, von der man über weite Felder vom Soonwald bis zum Idarkopf schauen konnte. Nach einem weiteren Stopp an einem Aussichtsturm mit überdachtem Rastplatz wanderten die Sportfreunde in steilen Serpentinaugen hinunter nach Herrstein.

Dort kehrten sie im Kaminzimmer der historischen Zehntscheune zum Mittagessen ein. Neben dem berühmten Schwenkbraten gab es allerhand andere regionale Leckereien aus Omas Küche wie mit Fleisch gefüllte Kartoffelklöße, hausgeräucherte Forellen, Hunsrücker Saumagen, aber auch tolle Kuchen und Torten. Wer da nicht das Passende fand, war selber schuld!

Nach dieser üppigen und preiswerten Stärkung wurde die Gruppe von einer Gästeführerin begrüßt. Zunächst erklärte sie die wunderschönen Fachwerkhäuser des historischen Ortskerns, die vor 40 Jahren in einer großen Restaurierungskampagne von Putz und Asbestplatten befreit wurden. Seitdem gilt Herrstein als das Rothenburg des Hunsrücks und hat dafür auch schon mehrere internationale Preise des Denkmalschutzes erhalten. Nach Besichtigung des berühmten Uhrturms, der Schmiede im alten Rathaus und des Prangers ging's hinauf in die Burg. Dort wurden die Schlosskirche mit der wieder spielbaren Stummorgel, der Bergfried mit dem Wehgang und der Schinderhannesturm mit dem Gefängnis besichtigt. Interessant waren nicht nur die Erläuterungen, sondern auch die verwinkelten Gemäuer, die Gefangenenverliese und Folterwerkzeuge.

Leider musste die Gruppe nun von Herrstein Abschied nehmen. Einzelnen fiel das wegen der Torten der Zehntscheune sichtlich schwer! Am späten Nachmittag fuhr die Gruppe dann wieder Richtung Heimat. Im Bus gab's zum Trost noch ein Gläschen Riesling. Zufrieden über den schönen Tag, der von Diethelm Schwandtner, Hans Krohn, Chris Deckwer-Behnke und Volker Ochs vorbereitet wurde, kamen die Sportfreunde noch bei Tageslicht wieder in Budenheim an.



Schöne Aussicht an der Aussichts-Plattform.



Rast an der Grillhütte beim Aussichtsturm.



Schinderhannesturm in der Burg Herrstein.

Selbstdatenschutz-Workshop Sicher surfen und verschlüsselt kommunizieren

Budenheim. – Die GRÜNEN Budenheim laden zu einem Workshop mit praktischer Anwendung (Laptop mitbringen) ein. Die Teilnehmer/-innen lernen, wie sie ihren Rechner einrichten sollten und was sie beachten müssen, damit die eigenen Daten im Internet geschützt sind. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 10. Mai von 14.30 bis 16 Uhr in der Pizzeria Lorenzo, Binger Straße, Budenheim statt. Mit Pia Schellhammer, MdL, Netzpolitische Sprecherin der GRÜNEN Landtagsfraktion und Simon Sander, IT-Experte.

Hierzu erklärt Pia Schellhammer: „Mittlerweile sind wir alle durch die Daten, die wir tagtäglich preisgeben, zu gläsernen Bürgern und Bürgerinnen geworden. Das machen vor allem die Enthüllungen über die Arbeit der Geheimdiens-

te – allen voran die amerikanische NSA – deutlich. Auch Anbieter von Diensten im Internet fügen unsere Daten zusammen und legen Nutzerprofile von uns an, die sie an andere Firmen weitergeben.“

Magda Dewes, Gemeinderatskandidatin der GRÜNEN Budenheim: „Was gilt es, bei der Nutzung von sozialen Netzwerken zu beachten? Welche Möglichkeiten habe ich, meine Daten zu schützen? Wie gehe ich mit Informationen um? Der Workshop am Samstag gibt praktische Anleitungen zum Schutz der eigenen Daten im Netz. Wir freuen uns über möglichst viele Budenheimerinnen und Budenheimer, die den Schutz ihrer Daten selbst in die Hand nehmen wollen. Bringen Sie dazu, falls vorhanden, ihren eigenen Laptop mit.“

*Unterstützen Sie die Arbeit von
Wohlfahrtsverbänden und Hilfsorganisationen
mit großzügigen Geldspenden!*

Sechs Parteien kandidieren

Kreis. – Bei der Wahl zum Kreistag des Landkreises Mainz-Bingen am Sonntag, 25. Mai werden insgesamt sechs Parteien kandidieren. Zur Wahl stehen SPD, CDU, Grüne, FDP, FWG und Piraten. Dies hat der Wahlausschuss heute festgelegt. Weitere Listenvorschläge waren nicht eingegangen.

Aufgabe des Wahlausschusses ist es, über die Gültigkeit und Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Kreistagswahl zu beschließen, nach der Wahl das Gesamtergebnis festzustellen und die Verteilung der Sitze für den Kreistag vorzunehmen. Außerdem stellt er das Ergebnis der Europawahl im Landkreis fest.

Historische Fahrzeuge in historischer Markthalle

Anlässlich des verkaufsoffenen Wochenendes in Ingelheim, am 3./4. Mai, stellt der Oldtimer Club Rhein-Main e.V. zum 12. Mal seine Oldtimer in der alten Markthalle aus. Über 25 Fahrzeuge, von den Clubmitgliedern liebevoll aufbereitet, repräsentieren verschiedene Epochen der Automobilgeschichte. Motorenmodelle, ob Einzylinder oder als Sternmotor präsentiert eine Gruppe von Enthusiasten auf einem speziellen Stand. Künstler aus der Region schmücken mit ihren Bildern die Wände der historischen Markthalle. Begleitet wird die Oldtimeraus-

stellung durch einen Malwettbewerb für Kinder bis zwölf Jahre zum Thema „Oldtimer im Straßenverkehr“. Eine Jury wird die Maleien bewerten. Zu einem späteren Zeitpunkt werden die Sieger mit kleinen Preisen und einer Urkunde geehrt.

An beiden Veranstaltungstagen, zu den Öffnungszeiten von 13 bis 18 Uhr, können Besucher zwischen den Oldtimerfahrzeugen bei einem kleinen Imbiss, Kaffee und Kuchen die besondere Atmosphäre genießen. Der Eintritt ist an beiden Veranstaltungstagen frei.

Budenheim weltoffen Magda Dewes (Grüne): Da geht noch was

Budenheim. – Die Gemeinderatskandidatin Magda Dewes hat den Grünen-Schwerpunkt „Budenheim weltoffen“ zu ihrem Thema im Wahlkampf gemacht: „Zunächst hatte ich Zweifel, ‚Budenheim weltoffen‘ ist das nicht eine Nummer zu groß, wo man sich in Budenheim zum Thema Zwangsfusion nicht einmal mit einer Nachbargemeinde austauschen kann, ohne zum Verräter zu werden. Aber davon abgesehen und genauer betrachtet passt ‚weltoffen‘ zu Budenheim.“

Mit Bericap und der Chemischen Fabrik Budenheim habe man zwei Firmen, die weltweit operieren. „Wir wollen, dass der Standort Budenheim für diese global agierenden Firmen attraktiv bleibt. Auch weil durch die hier ansässigen Firmen faire Arbeitsverhältnisse bestehen und es der Gemeinde durch die Steuereinnahmen wirtschaftlich gut geht“, so Magda Dewes. Weltoffen bedeute auch Aufgeschlossenheit gegenüber fremden Kulturen. In Budenheim lebten Menschen aus 60 Nationen. Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen nach Deutschland gekommen seien. „In den Vereinen, den Kindergärten, der Schule, dem Jugendtreff und im Familienzentrum Mühlrad gibt es für diese Menschen gute Angebote, wie z.B. Sprachkurse und spezielle Sportangebote. Die Budenheimer Grü-



Magda Dewes hat den Grünen-Schwerpunkt „Budenheim weltoffen“ zu ihrem Thema im Wahlkampf gemacht.

nen haben in der Vergangenheit dazu beigetragen, dass es diese Angebote gibt. Wir stehen auch in Zukunft dafür ein, dass sie weitergeführt werden.“

Durch Unruhen und Bürgerkriege flüchteten wieder mehr Menschen aus ihren Heimatländern nach Deutschland. In Budenheim lebten zurzeit Flüchtlinge aus fünf Nationen. „Viele kommen aus Somalia aber auch aus Afghanistan und dem Iran. Asylbewerber sollen in Budenheim fair behandelt und unterstützt werden, das ist uns wichtig, dafür engagieren wir uns“, so Magda Dewes.

Besuch aus dem Landtag Mit Grünen in der Chemischen Fabrik Budenheim

Budenheim. – Der Rheinland-pfälzische Landtagsabgeordnete Ulrich Steinbach und Jörg Gräf (Sprecher OV Budenheim Bündnis 90/Die Grünen) besuchten die Chemische Fabrik Budenheim KG, die sich durch die jetzige Namensgebung „Budenheim“ zum Standort bekennt. In dem Treffen mit den Herren Dr. Kulpe und Dr. Schaub von der Geschäftsleitung sowie Herrn Buschlinger wurde von Steinbach und Gräf Unterstützung bei der weiteren Planung für eine zweite Anbindungsbrücke im Gemeindegebiet zugesagt. „Auch andere Faktoren, wie die Zufahrtsmöglichkeiten für Feuerwehr, Gemeindewerke und die anderen Unternehmen müssen bei dem weiteren Vorgehen berücksichtigt werden“ so Gräf.

Bei der anschließenden Werksbesichtigung sind die Einsparungsmodelle zur Energieeffizienz durch die Errichtung eines Blockheizkraftwerkes sowie die Gewinnung von Phosphaten aus Siedlungsabwasser dargestellt worden. Die Modellanlage, die demnächst in mit einem größeren Volumen betrieben werden soll, zeigt auf wie wichtig Innovationen für Rohstoffrückgewinnung und ökologische Modernisierung sind.

„Durch den Besuch sind interessante Informationen gegeben worden, die auch die Bedeutung der regionalen Wirtschaft hervorheben“, so Steinbach. Die Einladung zum „Tag der offenen Tür“ am 20. September 2014 ist von Gräf und Steinbach bereits angenommen worden.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Ärztl. Notfalldienst: Tel. 06131/116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0

Wahlbekanntmachung

I.

Am Sonntag, dem 25. Mai 2014, finden in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament und in Rheinland-Pfalz zugleich die Kommunalwahlen einschließlich der Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters statt. Die Wahlen dauern von 8 Uhr bis 18 Uhr.

II.

Die Gemeinde Budenheim ist in fünf allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In der Gemeinde sind die Wahlräume zur Erleichterung der Teilnahme an der Wahl für behinderte und andere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefrei eingerichtet. In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum 04. Mai 2014 zugestellt wurde, sind Wahlbezirk und Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die Wahlberechtigten können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass – mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 14.00 Uhr in der Grund- und Realschule plus Budenheim, Mühlstr. 28, Erdgeschoß (Familienklassen), zusammen.

III.

Bei der Wahl zum Europäischen Parlament wird mit amtlichen Stimmzetteln gewählt. Die Wählerinnen und Wähler erhalten beim Betreten des Wahlraumes einen weißen Stimmzettel mit dem Aufdruck „Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments“. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigungen und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Wahlvor-

schläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsträgers einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jede Wählerin/Jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wählerinnen und Wähler geben sie in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll. Die Wählerinnen und Wähler dürfen keine Bewerbernamen ankreuzen oder streichen.

Der Stimmzettel muss von den Wählerinnen und Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

IV.

Die Wahlen zum Kreistag und zu dem Gemeinderat werden, nach den Grundsätzen der personalisierten Verhältniswahl durchgeführt. Die Wählerinnen und Wähler erhalten im Wahlraum nach Feststellung ihres Wahlrechts je einen Stimmzettel für jede Wahl, zu der sie wahlberechtigt sind:

- einen grauen Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat,
- einen rosa Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag.

Jeder Stimmzettel enthält für jeden zugelassenen Wahlvorschlag eine Spalte, in deren Kopfleiste die Listennummer und das Kennwort der Partei oder Wählergruppe angegeben ist; darunter folgen unter fortlaufenden Nummern die Familiennamen und Vornamen sowie das Geschlecht der von der Partei oder Wählergruppe aufgestellten Bewerberinnen und Bewerber.

Es wird unter Beachtung der nachstehenden Bestimmungen gewählt:

1. Die Wählerinnen und Wähler haben so viele Stimmen, wie Mitglieder des Gemeinderats/Kreistags zu wählen sind (§ 32 Abs. 1 Nr. 1 KWG).
2. Die Wählerinnen und Wähler können ihre Stimmen nur Bewerberinnen und Bewerbern geben, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind (§ 32 Abs. 1 Nr. 2 KWG).
3. Die Wählerinnen und Wähler können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einer Bewerberin/einem Bewerber bis zu drei Stimmen

geben (kumulieren) (§ 32 Abs. 1 Nr. 3 KWG).

4. Die Wählerinnen und Wähler können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren) (§ 32 Abs. 1 Nr. 4 KWG).

5. Die Wählerinnen und Wähler vergeben ihre Stimmen durch Ankreuzen oder eine andere eindeutige Kennzeichnung (§ 32 Abs. 1 Nr. 5 KWG).

6. Die Wählerinnen und Wähler können durch Kennzeichnung eines Wahlvorschlags diesen unverändert annehmen (Listenstimme). In diesem Fall wird jeder/jedem auf dem Stimmzettel aufgeführten Bewerberin/Bewerber in der Reihenfolge des Wahlvorschlags von oben nach unten eine Stimme zugeteilt. Bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber zwei Stimmen (§ 32 Abs. 1 Nr. 6 KWG).

7. Die Wählerinnen und Wähler können Bewerberinnen/Bewerbern einzelne Stimmen geben und zusätzlich einen Wahlvorschlag kennzeichnen. Die Kennzeichnung des Wahlvorschlags gilt als Vergabe der nicht ausgeschöpften Stimmen. In diesem Fall wird jeder Bewerberin/jedem Bewerber in der Reihenfolge des Wahlvorschlags von oben nach unten mit Ausnahme der von der Wählerin/vom Wähler bereits mit der zulässigen Höchstzahl (§ 32 Abs. 1 Nr. 3 KWG) gekennzeichneten Bewerberinnen/Bewerber eine Stimme zugeteilt. Bei der Zuteilung sind Mehrfachbenennungen zu berücksichtigen (§ 37 Abs. 6 KWG). Bewerberinnen/Bewerbern, deren Namen von der Wählerin/vom Wähler gestrichen wurden, werden keine Stimmen zugeteilt (§ 37 Abs. 1 Nr. 4 KWG).

V.

Zur Wahl des Bürgermeisters erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem sich neben dem Namen des Bewerbers ein Kreis für die „Ja“-Stimme und daneben ein Kreis für die „Nein“-Stimme befinden. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einem der beiden Kreise gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, ob sie mit „Ja“ oder mit „Nein“ abstimmen

Erhält der Bewerber bei der Wahl nicht die erforderliche Mehrheit an „Ja“-Stimmen, wird nach öffentlicher Aufforderung zum Einreichen neuer Wahlvorschläge die Wahl wiederholt. Den Tag der Wiederholungswahl setzt für die Wahl der Bürgermeisterinnen/Bürgermeister die Kreisver-

waltung fest.

VI.

Die Wählerinnen und Wähler falten in der Wahlzelle den Stimmzettel für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie sie gewählt haben und legen den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald die Wahlvorsteherin/der Wahlvorsteher dies gestattet.

VII.

Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses für die Kommunalwahlen wird am Montag, dem 26. Mai 2014, um 08.30 Uhr in der Grund- und Realschule plus Budenheim, Mühlstr. 28, Erdgeschoß (Familienklassen), fortgesetzt.

VIII.

Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an den Kommunalwahlen nur durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindeverwaltung die Briefwahlunterlagen beschaffen. Die Wählerinnen und Wähler haben die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen. Die Wählerinnen und Wähler, die ihre Briefwahlunterlagen bei der Gemeindeverwaltung selbst in Empfang nehmen, können an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben. Versenden sie die Wahlbriefe durch die Post, müssen sie diese so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass sie dort spätestens am Wahltag eingehen. Werden die Wahlbriefe zu den angegebenen Stellen überbracht, so müssen sie dort spätestens bis zum Ende der Wahlzeit eingehen. Die Wahlzeit für die Kommunalwahlen und die Europawahl endet um 18 Uhr.

IX.

Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbei-

führt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

Budenheim, den 28.04.2014
Gemeindeverwaltung Budenheim
(A. Hofmann)
1. Beigeordneter
und Gemeindevorstand

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 05.05.14
09.45 Uhr Sitztanz (Kostenbeitrag 1,00 Euro)

15.00 Uhr Kegeln
17.30 Uhr Parkinson-Gymnastik

Dienstag, 06.05.14
10.30 Uhr Aktuelle Stunde: Neues aus der Zeitung
15.00 Uhr Bastelnachmittag

Mittwoch, 07.05.14
AWO hat Urlaub! (Kein Nachmittagsprogramm)

Donnerstag, 08.05.14
15.00 Uhr Bingo (Kostenbeitrag 1,00 Euro)

Gymnastik fällt aus!
Freitag, 09.05.14
15.00 Uhr Show mit Peter Frankenfeld

„Der Wind hat mir ein Lied erzählt“
Budenheim 28.04.14
Gemeindeverwaltung Budenheim

(R. Becker)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 05.05.14
16.00 – 20.30 Uhr „Domino-Day“
Dienstag, 06.05.14
16.00 – 20.30 Uhr „Quiz-Duell“

Mittwoch, 07.05.14
16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-Kidz

Donnerstag, 08.05.14
16.00 – 20.30 Uhr „Offener Treff“
Freitag, 09.05.14
16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-DingsBums (BBKDB)

Budenheim 23.04.2014
Gemeindeverwaltung Budenheim

(R. Becker)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Erziehungsberatungssprechstunde im Budenheimer Rathaus

Am Mittwoch, 12.05.2014, findet die nächste Sprechstunde zur Erziehungsberatung statt.

Die Sprechstunde wird von einem Mitarbeiter der evangelischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kaiserstraße 37, 55116 Mainz, durchgeführt.

Die Anmeldung hierzu kann telefonisch unter 06131/965540 erfolgen. Diese Sprechstunde können Kinder wahrnehmen, die ängstlich sind, keine Freunde finden und mit der Schule nicht zurechtkommen.

Auch für Jugendliche, die Ärger in der Familie haben und die Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz bewältigen wollen, ist eine Beratung möglich.

Weiterhin können sich Eltern, die in der Erziehung nicht mehr weiter wissen, die unsicher geworden sind und vorbeugen wollen, beraten lassen.

Der nächste Beratungstermin wird in der Heimat-Zeitung Budenheim bekannt gegeben.

Budenheim, 22.04.2014
Gemeindeverwaltung Budenheim
(R. Becker)
Bürgermeister



Ihren Geburtstag feiern:

- 02.05. Krautkrämer, Günter Gonsenheimer Str. 15 75 J.
- 02.05. Müller, Ilse Schulstraße 5 85 J.
- 03.05. Krieg, Johanna Alicestraße 17 81 J.
- 03.05. Ludwig, Magdalena Finther Straße 23 80 J.
- 04.05. Michel, Anita Heidesheimer Str. 86 92 J.
- 05.05. Mann, Franziska Gutenbergstraße 15 86 J.
- 06.05. Heigert, Christa Am Heidesheimer Weg 55 84 J.
- 06.05. Schell, Barbara Im Gehren 19 87 J.
- 07.05. Götttsching, Ingeborg Eaubonner Straße 33 81 J.
- 07.05. Höffner, Horst Kirchstraße 73 75 J.
- 07.05. Ulrich, Katharina Pankratiusstraße 22 75 J.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 4.5.2014

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe (Pfr. Dr. Volkmann)

Dienstag, 6.5.2014

18.30 - 19.30 Uhr Teenkreis: „Barbarossa“

19.00 Uhr Probe ÖkuBrass (katholische Bücherei)

19.30 - 21.15 Uhr Jugendkreis: „Barbarossa“

Mittwoch, 7.5.2014

16.30 - 18.00 Uhr Junges: „Luftballonstunde“

20.00 - 21.30 Uhr Chorprobe der Kleinen Kantorei

Donnerstag, 8.5.2014

11.15 Uhr Kinderstunde mit Pfr. Dr. Volkmann im Kindergarten

16.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im ASB-Seniorenheim (Pfr. Dr. Volkmann)

Büro-Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr; Dienstag, 13.30 – 16.30 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368.

Anmeldung des neuen Konfirmandenjahrgangs (2000–2001)

Jugendliche, die zwischen dem 1. Juli 2000 und dem 30. Juni 2001 geboren wurden, sind von uns eingeladen worden, am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Dieser beginnt am Dienstag, 24. Juni 2014, um 17 Uhr. Informationen werden im Rahmen eines Elternabends am 17. Juni 2014 um 18.30 Uhr im Gemeindehaus erteilt.

Wer keine Einladung bekommen hat und am Konfirmandenunterricht teilnehmen möchte, wird gebeten, sich im Gemeindebüro zu melden (Tel.: 06139/368, E-Mail: ekb@gmx.net).

„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Aus der Ökumene

„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Mittwoch, 30.04.

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 01.05.

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Marienkapelle

Freitag, 02.05.

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 03.05.

14.00 Uhr Hochzeit: Andreas Gäbler u. Sabrina Janz

14. Nothelferkap. Gonsenheim

15.00 Uhr Taufe von Theodor, Matilda u. Helene Giloth

18.30 Uhr Vorabendmesse

3. Sonntag der Osterzeit, 04.05.

10.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

11.00 Uhr Taufe von Stina Klippel, Marienkapelle

Dienstag, 06.05.

18.30 Uhr Keine Werktagmesse!

Mittwoch, 07.05.

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Heilige Messe

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

SO. 4.5.: 1. Les.: Apg 2,14.22–32 2. Les.: 1 Petr 1,17–21 Ev: Lk 24,13–35 (Joh 21,1–14)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Donnerstag ab 18.00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr

Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr und sonntags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden **Montag um 19.30 Uhr**, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Heimat-Zeitung Budenheim
Der wöchentliche Blick in die Gemeinde
und über die Gemeindegrenze hinaus.
Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0

DJK Sportfreunde Budenheim/JSG Boudenheim beim IBOT

Die Handball-Jugendmannschaften der Sportfreunde Budenheim/JSG Boudenheim sind auch in diesem Jahr wieder bei dem hochkarätig besetzten internationalen Jugendturnier in Biberach (IBOT) angetreten.

Neben dem Sauerland Cup am ersten Januarwochenende ist das IBOT eines der anspruchsvollsten Turniere in Deutschland. Die U17 Nationalmannschaft der Schweiz, zwölf Jugend-Bundesligisten, dazu zahlreiche ausländische Vereine und mehrere Bezirksauswahlmannschaften stellten in diesem Jahr den Großteil des aus 104 Mannschaften bestehenden Teilnehmerfeldes und garantierten somit ein hochklassiges Jugendturnier, in dem sich die JSG Boudenheim mit den weiblichen A- B- und C-Jugendmannschaften sowie die Sportfreunde Budenheim mit den männlichen Teams der B- und C-Jugend präsentierten. Hierbei konnten die B(o)udenheimer mit insgesamt vier der angetretenen fünf Mannschaften ins Viertelfinale einziehen und haben damit eindrucksvoll ihre Jugend übergreifende Qualität bewiesen.

Während die weibliche C-Jugend mit zwei Siegen gegen Biberach (18:11) und Steißlingen (13:12) gestartet waren, mussten die weibliche A- und B-Jugend jeweils eine Niederlage gegen Ismaning (9:11) und Markranstädt (14:16) hinnehmen, konnten aber ihre weiteren Gruppenspiele gegen Venlo (12:7) und Ketsch (18:12) jeweils gewinnen.

Die männliche B-Jugend hat die ersten beiden Partien gegen Laupheim (10:17) und Pforzheim (11:13) verloren, erreichte aber durch ein Unentschieden gegen den VfL Potsdam noch den 3. Tabellenplatz. Die männliche C-Jugend hat als letztes in das Spielgeschehen eingegriffen und wahrte mit einem Unentschieden gegen Mimmehausen (17:17) und einem knappen 16:15-Sieg im Gute-Nacht-Spiel um 22 Uhr gegen Meran ihre Chancen auf den Gruppensieg. Highlight des Tages war das Herzschlag-Finale der wC bei ihrem knappen Sieg gegen Steißlingen, als Nina Schweisfurth mit ihrem Treffer von Rechtsaußen für Freudentränen bei Mannschaft, Trainer und dem mitgereisten Vater gesorgt hat.

Am zweiten Tag des Turniers setzte sich die wA mit 19:10 gegen Gruppengegner Allensbach durch, die wB besiegte Gastgeber Biberach mit 10:5 und die wC bezwang Menden mit 14:11, wodurch beide Teams in das Viertelfinale einziehen konnten. Die



Männliche B-Jugend-Mannschaft.

mC verlor zwar ihr letztes Gruppenspiel gegen Aue deutlich mit 16:9, stand jedoch bereits zuvor als Viertelfinalist fest.

Hier war dann allerdings Schluss für alle B(o)udenheimer Teams, die weibliche A-Jugend konnte gegen Bundesligisten Bensheim-Auerbach nichts ausrichten und verlor mit 15:10. Die männliche C-Jugend musste sich mit 21:10 ebenso deutlich gegen Meisenheim geschlagen geben, wie die weibliche B-Jugend gegen Lahr-Seelbach (24:15). Nur die frenetisch von allen mitgereisten Spielern unterstützte weibliche C – Jugend schnupperte am Einzug ins Halbfinale und scheiterte höchst unglücklich im 7m-Werfen am späteren Finalteilnehmer Steißlingen, nachdem es nach der regulären Spielzeit 17:17 gestanden hatte.

Danach war bei den Jungs der B-Jugend leider die Luft raus, zu aufreibend und enttäuschend war die Niederlage der C-Mädchen, bei der alle B(o)udenheimer mitgefiebert hatten. In dem anschließenden Platzierungsspiel unterlag die etwas leblos auftretende männliche B-Jugend Echaz-Erms mit 17:14. Die weibliche A- und B-Jugend gewannen ihre Platzierungsspiele gegen Haunstetten

(15:11) und Bensheim/Auerbach (11:9) nach spannenden Spielen und sollten am Ostermontag jeweils um Platz 5 spielen. Und auch die arg vom Verletzungspech gebeutelten Jungs und die Mädels von der C-Jugend gewannen ihre Abendspiele gegen Göppingen in einem spannenden Spiel mit 13:12 sowie deutlich mit 19:12 gegen Günzburg und traten am Ostermontag ebenfalls an, um den 5. Rang zu erreichen.

Am Montag dann startete die männliche B-Jugend morgens früh um 8 Uhr, wollte sich aber offensichtlich nicht ohne Sieg aus dem Turnier verabschieden. Mit 14:11 besiegten die Buben das Team aus Potsdam und belegten schließlich den 15. Rang. Anschließend trat die wA zu ihrem Spiel um Platz 5 gegen Remshalden an und konnte ihren Gegner ebenfalls mit 14:11 bezwingen. Nachdem die männliche C-Jugend aufgrund zahlreicher Verletzungen kaum noch eine spielfähige Mannschaft auf das Parkett schicken konnte, unterlagen die Jungs erwartungsgemäß in ihrem Spiel um Platz 5 gegen Köndringen-Teningen mit 24:15 und belegten damit den 6. Platz. Erneut sorgte die weibliche C-Jugend für Herzrasen bei



Männliche C-Jugend-Mannschaft.

den Fans, nachdem man eine 14:9-Führung gegen Markranstädt noch hergab und es nach dem Schlusspfiff 15:15 stand. Ein weiteres 7m-Werfen stand an und die Erfahrungen aus dem Viertelfinale ließen nicht gerade positives erwarten. Doch zeigten die Mädels dieses Mal Nerven aus Stahl und sorgten für überschäumenden Jubel auf den Rängen, als sie sich schließlich mit 18:16 durchsetzten. Unmittelbar im Anschluss setzte sich dann noch die weibliche B-Jugend in einem ebenfalls aufreibenden und spannenden Spiel mit 15:14 gegen Steißlingen durch und komplettierte damit die guten Platzierungen der B(o)udenheimer Mannschaften.

wA SFB – Ismaning (wA JHBL) 9:11

Gegen den aktuellen Bundesligisten kam man gut ins Spiel und führte schnell mit 3:1. Ismaning fing sich aber und glich aus. Zum Ende hin spielten die Sportfreundinnen zu überhastet und es schlichen zu viele einfache Fehler ein, welche der Bundesligist nutzte und knapp mit 11:9 gewann.

wA SFB – Loreal Venlo (NL) 12:7

Im zweiten Spiel kam es zur Neuauflage des Halbfinals des letztjährigen wB Turniers, Vor einem Jahr verloren wir dieses Spiel im 7m Werfen und verpassten knapp den Finaleinzug. Revanche stand auf dem Programm und diese gelang eindrucksvoll. Der starke holländische Vertreter hatte nie eine wirkliche Chance und wurde klar mit 12:7 vom Feld geputzt.

wA SFB – SV Allensbach (OL BW) 19:10

Die letzte Vorrundenpartie musste gewonnen werden um den Sprung ins Viertelfinale nicht zu verpassen. Am Sonntagmorgen und 7.30 Uhr war Anpfiff. Diese frühen Spiele sind aber die Spiele der Budenheimer Mädels. Von Anfang an hell wach, im Livestream der Veranstalter weltweit mitzusehen, wurde der Oberligist aus Baden Württemberg schnell der Zahn gezogen.

wA SFB – HSB Bensheim/Auerbach (wA JHBL) 10:15

Gegen den Bundesligisten aus Bensheim/Auerbach lief am Anfang nicht wirklich viel zusammen. Einfache Fehler in der Abwehr und vermeidbare Fehler im Angriff machten den Gegner das Leben leicht. Die verschlafenen Anfangsminuten konnten nicht mehr kompensiert werden.

wA SFB – TSV Haunstetten (Bayernliga) 15:11

Im Platzierungsspiel Nr. 1 um Platz 5 bis 8 ging es nun mit den letzten Kraftreserven am Sonntagnachmittag gegen den Bayernligisten aus Haunstet-

ten. Die Sportfreundinnen waren einfach fitter und besaßen die notwendigen Kraftreserven um noch einmal eine Schippe drauf zu legen. Mit 15:11 verließ man hoch verdient den Platz als Sieger.

wA SFB – SV Remshalden (OL BW) 14:11

Im Spiel um Platz 5 ging es gg den Drittplatzierten der starken Oberliga Baden Württemberg. Nach einem starken Beginn und einer schnellen Führung wurde das Spiel über die gesamte Spielzeit hinweg klar bestimmt und kontrolliert. Eine stark aufspielende Marlena Ludwig war immer dann zur Stelle wenn es eng wurde und warf die Sportfreunde immer wieder sicher in Front.

wB SFB – TSG Ketsch (OL HE) 18:12

Das Ergebnis überrascht alle Beteiligten auf ganzer Strecke, aber die Sportfreundinnen erspielten sich letztendlich einen verdienten und überzeugenden Erfolg.

wB SFB – TSG Ketsch (OL Hessen) 18:12

Das Ergebnis überrascht alle Beteiligten auf ganzer Linie, aber die Boudenheimerinnen erspielten sich letztendlich einen verdienten und überzeugenden Erfolg.

wB SFB – SC Makranstädt (OL Sachsen) 14:16

Gegen den späteren Finalisten taten sich die Boudenheimer Mädels vor allem in der Abwehr schwer und bekamen hier keinen Fuß aufs Parkett. Als die Abwehr stabiler wurde war der Zug leider abgefahren und eine dumme 16:14 Niederlage perfekt.

wB SFB – TG Biberach 10:5

Nach anfänglichen Schwierigkeiten fingen sich die Mädels nach 2/3 der Partie und vernagelten die Abwehr und machten vorne die Big Points.

wB SFB – JHR Lahr-Seelbach (OL BW) 15:24

Gegen den späteren Turniersieger fand man nie zu seinem Spiel und fand keine Bindung zum Spiel. Die Gegnerinnen konnten nach Belieben schalten und walten und führen einen verdienten und klaren Sieg ein.

wB SFB – HSG Bensheim/Auerbach (OL Hessen) 11:9

Zum Abschluss des Ostersonntags fuhren man noch einmal alle Maschinen hoch und landete einen knappen Arbeitssieg gegen Bensheim/Auerbach. Nicht schön, aber eine starke kämpferische Vorstellung der Mädels.

wB SFB – TuS Steißlingen (OL BW) 15:14

Das letzte Spiel dann noch einmal Krimi in Langversion. Lange Zeit führte der Gast klar und deutlich und alles sah nach einem Sieg für Steißlingen aus. Doch der Boudenheimer Anhang peitschte die Mädels kontinuierlich an und aufgeben war nicht angesagt. Die

lautstarke Unterstützung von den Rängen wurde mit Erfolg gekrönt. Die Mädels nun alle vollkommen K.o. spielten um ihr letztes Hemd und holten Tor um Tor auf. Kurz vor dem Ende die erstmalige Führung, die unter Aufopferung aller Kraftreserven ins Ziel gerettet wurde.

wC JSG Boudenheim – TG Biberach 18:11

Äußerst motiviert starteten die C-Mädchen ins Turnier und legten direkt 3:0 vor. Dann zeigten die Gastgeberinnen ihr Können und gestalteten die Partie ausgeglichener mit gefährlichen Einsgegensektionen. Dank absolutem Willen unserer Mädchen und guter Torhüterleistung bauten wir jedoch unsere Führung immer weiter aus zu dem auch in dieser Höhe verdienten Endstand.

wC JSG Boudenheim – TuS Steißlingen 13:12

Dramatik pur bot das Spiel gegen Steißlingen, das lange ausgeglichen verlief, ehe eine Schwächephase mit Fehlpässen und unkonzentrierten Torwürfen unseren Mädchen einen Viertorerückstand einbrachte. Bei nur noch acht Minuten Spielzeit schien die Partie gelaufen. Doch durch eine absolute Kampfleistung holten die Mädchen auf und gingen sogar mit zwei Toren in Führung. Den Anschlussstreifer von Steißlingen in den Schlusssekunden konnten unsere glücklich ergriffenen Mädchen gut verschmerzen.

wC JSG Boudenheim – Menden/Sauerland 14:11

Feststehend als Gruppensieger stand die dritte Vorrundenpartie unter der Prämisse, allen Spielerinnen des Teams viel Spielpraxis zu geben und die Stammspielerinnen etwas zu schonen für die schwierigen weiteren Spiele. Entsprechend schwer tat sich die Mannschaft und geriet mit 3:7 in Rückstand. Dennoch kämpften sich die Mädchen wieder heran und drehten das Spiel schließlich zum verdienten Sieg.

wC JSG Boudenheim – TuS Steißlingen 19:21 n.S.

Der unglückliche Spielplan machte es möglich, dass die Boudenheimerinnen erneut auf die TuS Steißlingen aus der eigenen Vorrundengruppe trafen. In einem Spiel, in dem die Führung ständig wechselte, gelang es unserer weiblichen C-Jugend, sich mit zwei Toren abzusetzen. Leider sorgten individuelle Fehler wieder zu einem Führungswechsel. Das Unentschieden zum 17:17 am Spielende war daher durchaus positiv zu betrachten. Nicht aber, was im Anschluss kam. Nach bereits mehreren vergebenen Siebenmeter in der laufenden Spielzeit war jetzt Siebenmeterwerfen angesagt. Das Selbstbewusstsein hierfür war



Weibliche A-Jugend-Mannschaft.

entsprechend am Boden. So wunderte es nicht, dass zwei Siebenmeter nicht im Tor landeten, während die Gegnerinnen jeden Wurf versenkten.

wC JSG Boudenheim – Günzburg 19:13

Ganz zu Unrecht befürchtete das Trainerteam nun ein Motivationsproblem für das nächste Spiel. Die schnelle Führung unserer Mädchen wurde zwar noch ein mal ausgeglichen, aber dann setzten sie sich immer weiter ab, dominierten das Spiel und zeigten, dass sie sich den Frust über das verpasste Halbfinale von der Seele werfen wollten.

wC JSG Boudenheim – Markranstädt 18:16 n.S.

Im Spiel um Platz fünf waren zwar die Beine schon etwas müde, aber verlieren gegen eine solch namhafte Mannschaft wollte keiner. So ging die erste Garde schnell deutlich mit sechs Toren in Führung. Alle bislang noch nicht so viel eingesetzte Spielerinnen bekamen ihre Chance. Auch sieben Minuten vor Schluss ließ der Spielstand von 14:9 nichts schlimmes ahnen. Doch dann häuften sich gerade bei den „erfahreneren“ Spielerinnen die Fehler und Markranstädt kam Tor und Tor heran. Der worst case wurde wahr: Vier Sekunden vor Schluss fällt der Treffer zum Ausgleich. Erste Tränen fließen, da jetzt wieder Siebenmeterwerfen angesagt ist. Doch aus Erfahrung wird man klug: Jede Boudenhei-

mer Schützin traf, während unsere Torfrau jeden Ball entschärfte.

mC SFB – HSG Mimmenhausen Mühl 17:17

In der wohl stärksten Gruppe war unser erster Gegner der Südbaden-Meister, gegen den wir gut ins Spiel kamen, allerdings den Sieg durch zu viele Fehlpässe und Fehlwürfe im Angriff vertändelten. Am Ende stand somit ein verdienten Unentschieden auf der Anzeigetafel.

mC SFB – SC Meran (Italien) 16:15.

Gegen die Italiener starteten die Jungs vor einer tollen Kulisse erneut gut ins Spiel und konnten sich schnell auf zwei Tore absetzen. Nach 15 Spielminuten folgte aber eine Schrecksekunde, als Lukas nach einem klasse Tor zum Jubelsprung ansetzte und bei der Landung umknickte. In den Folge Minuten wackelte das Team kurz, konnte aber das Spiel am Ende mit einem Tor gewinnen.

mC SFB – NSG EHV/Nickelhütte Aue 7:16

Um 8 Uhr in der Früh ging es am Folgetag gegen den unangefochtenen Sachsenmeister. Neben Lukas, der wegen seines Knöchels im Turnierverlauf nicht mehr spielen sollte, musste auch David nach kurzer Zeit, wegen einer Leistenzerrung von der Platte. Da Paul zudem im Urlaub war, wurde es eng im Rückraum und man musste am Ende dann doch deutlich geschlagen geben.



Weibliche B-Jugend-Mannschaft.



 DJK Sportfreunde
Budenheim e.V.

RunUp 2014 Urkunde an neue Läufer verliehen

Der RunUp des Deutschen Leichtathletik Verbandes bietet die Möglichkeit für Anfänger und Wiedereinsteiger mit den Lauftreffbetreuern Schritt für Schritt und entsprechend ihrem Können an ein gleichmäßiges Lauftempo und länger Läufe herangeführt zu werden.

So starteten Anfang April drei neue Läufer als Fortgeschrittene bei dem Lauftreff der Ski und Freizeit Budenheim mit dem Lauftreffbetreuer Norbert Spitz mit dem Ziel ihre Technik und Ausdauer zu verbessern. Das erste Treffen startete mit einem kleinen Aufwärmtraining mit allen Walkern, Nordic Walkern und Läufer des Mittwoch-Lauftreffs auf dem

Trimm Dich Platz im Budenheim Wald. Danach ging es los mit drei Intervallläufen über 10 bis 12 Minuten mit Gehpausen. Diese wurden genutzt um die Grundlagen des Laufens zu erklären und mit praktischen Übungen zu vertiefen.

Jetzt, nach fünf Wochen Training, ist der Einstieg geschafft und es werden in 45 Minuten über 7 km gelaufen mit zwei kurzen Gehpausen à 2 Minuten. Dunja Puschmann, Hilde und Manfred Bitz haben diese erste Trainingsphase sehr gut durchgehalten und sind immer mit Spaß und Ehrgeiz dabei. Grund genug für den Betreuer und Abteilungsleiter Norbert Spitz ihnen nun die Urkunde für den RunUp 2014 des Deutschen Leichtathletik Verbandes zu überreichen.

Wer noch einsteigen möchte ist mittwochs um 18.30 Uhr (Treffpunkt auf dem Parkplatz der Waldsporthalle) willkommen.



Ski und Freizeit beim 23. Maarauf gut unterwegs

Rechtzeitig zum Start des 23. Maaraufes hatte der Regen aufgehört und damit waren die Bedingungen bei bedecktem Himmel und Temperaturen um 14 Grad für die Läufer recht gut. Auch der TV Kostheim hatte alles wieder bestens organisiert. Um 10 Uhr erfolgte der Start für 11,1 km lange Strecke über drei Runden. Norbert Spitz hatte sich für diese Distanz gemeldet und nutzte dies als einen letzten

Wettkampftest bevor es in zwei Wochen zum Mainzer Gutenberg-Marathon geht. Er steigerte sich jede Runde um zehn Sekunden und kam nach 58:06 min als 19. seiner Altersklasse ins Ziel.

Hans Krohn wählte die Walking Strecke von 7,4 km über zwei Runden. Dafür benötigte er 1:13:16 Stunden und landete auf Platz 13. Für ihn war dies nun seine 289. Urkunde bei einer Laufveranstaltung. Bereits eine Woche zuvor starte-

te Krohn beim 13. Regionalpark-Volkslauf in Hochheim-Massenheim. Bei viel Sonne, aber auch Wind ging es über eine ab-

wechslungsreiche Strecke mit kleinen Steigungen. Für die 6,5 km war er 1:04 Stunden am Walken und belegte Platz 17.



Schwimmen

Nach dem Ende der Osterferien hat am Montag, den 28. April der reguläre Trainingsbetrieb wieder begonnen. Für die Freizeitgruppen gibt es Trainingszeiten wie folgt: Montag von 15 Uhr bis 19.30 Uhr je nach Gruppe, Dienstag von 18 Uhr bis 20 Uhr, Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18 Uhr nach Absprache mit den Trainern für Fortgeschrittene. Die Leistungsgruppen trainieren täglich, außer am Donnerstag. Wer weitere Informationen zum Trainingsbetrieb möchte, kann

auf der Homepage nachsehen: www.schwimmen-budenheim.de

Während der Osterferien wurde in Budenheim für die Leistungssportler ein Trainingslager durchgeführt. Am Donnerstag, den 24. April, ging es zur Belohnung für den Trainingseinsatz ins Phantasieland. Es war bei strahlendem Sonnenschein wieder ein Riesenspaß für Sportler und auch die Trainerin. Martina Cocha, Mitglied der Abteilungsleitung, war ebenfalls dabei und unterstützte Trainerin, Lara Tytko.



Katharina Nürnberger, Carolin Seiter, Kaya Weber, Kevin Grodzki, Leah Tytko, Michelle Bösand, Sarah Cocha und Trainerin Lara Tytko.

Redaktions- und Anzeigenschluß
für die nächste
Heimat-Zeitung
ist am Montag um 18 Uhr!



Mit der Herrenmannschaft in die zweite Runde

Bei den Tennisfreunden Budenheim haben gerade die Herren I in den letzten Jahren einige Veränderungen erlebt. Zu der damals erfolgreichen Herren 1, wurde im Jahr 2009 vor allem aus den ehemaligen Spielern der U18 eine zweite Herren Mannschaft gegründet. Einige Zeit wurden mit diesen beiden Mannschaften die B- und C-Klasse unsicher gemacht.

Am Ende der Saison 2012 wurden beide Herren Mannschaften zusammengeschlossen und die aktuelle Herren 1 wurde gegründet. Nach der ersten Saison (2013) hat sich eine super Truppe gefunden. Nach wie vor bestehend aus Basti Grifka, Thomas Alba, Marc Schultheis, Alexander Jabkowski, Christoph Bernhard, Thomas Bernhard, Tobias Wenov, Jonas Hahne, Eric Silbernagel und Marco Ostermann.

Mit Vorfreude fieberten die Herren dem der Saisonöffnung entgegen um mit Spaß und auch ein wenig Ehrgeiz Trainieren zu können. Trainiert wird jeden Mittwoch ab 19 Uhr, um Ihren Gegnern in den Medenspielen stark und fair entgegentreten zu können um einen guten Klassenerhalt zu er-

möglichen!

Die Ziele der Herren 1 beschränken sich jedoch nicht nur auf den Erfolg auf dem Platz. Ein weiterhin starker Teamgeist und der Erhalt der mittlerweile guten Freundschaft innerhalb der Mannschaft sind ihnen ebenso wichtig. Daher sieht man sich eben nicht nur auf der Anlage der Tennisfreunde Budenheim.

Die Junge Herren 1 hat sich zu einer eingespielten und gut befreundeten Mannschaft entwickelt. Gemeinsam freuen Sie sich auf ihr Training bei hoffentlich häufig gutem Wetter und auf Ihre Gegner der Medenspiele.

Wer Interesse an Tennis hat, kann sich bei Mannschaftsführer Marc Schultheis (schultheis86@gmx.de) melden. Neue Gesichter sind Willkommen und Verstärkung in den Medenspielen wird immer gesucht. Auch wer kein Interesse am spielen Selbst hat, ist zu den Medenspielen eingeladen, denn ein guter Fan hat noch keiner Mannschaft geschadet!

Heimspiele Herrenmannschaft

11. Mai 9.30 Uhr Ockenheimer Tennisclub

25. Mai 9.30 Uhr TC Pfeddersheim

Auswärtsspiele Herrenmannschaft

1. Mai 9.30 Uhr TC Römerquelle (Finthen)

29. Juni 9.30 Uhr Tennisclub Harxheim

Weitere Informationen unter www.tennisfreunde-budenheim.de



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

FV Budenheim I – TSV Mommenheim 2:4

Der TSV wurde zu Beginn des Spiels seiner Favoritenrolle gerecht und hatte einige gute Tormöglichkeiten, die allesamt vom guten FVB-Torwart Alexander Rudolph entschärft wurden. Nach einer Viertelstunde kam der FVB besser ins Spiel und ging in der 35. Minute durch Tarzi in Führung. Kurz nach der Pause glich Mommenheim aus. Mommenheim war nun die agilere Mannschaft und erzielte in der 72. Minute durch einen abgefälschten Schuss die 2:1 Führung. Der FVB gab nicht auf und nach einem Freistoß war es Dennis Smaich der den vielumjubelten Ausgleich erzielte. Nun ging es hin und her und der TSV Mommenheim hatte an diesem Tag das Glück auf seiner Seite. In der 83. Minute erzielten sie das 3:2. Der FVB warf nun alles nach vorne. Kurz vor Schluss erzielte der TSV das 4:2.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag spielt der FVB bei Alemannia Laubenheim. Anpfiff für die Zweite ist um 12.45 Uhr, die Erste beginnt um 15 Uhr.

D-Junioren

Finthen II – FV Budenheim 6:1

Bevor die Meisterschaftsrunde wieder fortgesetzt wird testeten die D-Junioren noch einmal. Am Samstag, den 26. April waren die FV-Jungs in Finthen zu Gast. Gegen die D-2-Junioren des Gastgebers konnte man in der ersten Halbzeit noch gut mithalten. So hatten auch die FV-Jungs die ersten beiden Möglichkeiten, F. Sahnner und O. Hanifi brachten leider den Ball, freistehend vor dem Tor, nicht unter. Nun kamen die Finther Jungs immer besser ins Spiel und schafften noch vor der Pause zwei Tore.

Nach dem Wechsel spielte nur noch der Gastgeber, so machten die Finther aus den vielen Chancen noch weitere vier Tore. Den Schlusspunkt in dieser Partie setzten allerdings die Budenheimer Jungs. S. Polat schaffte nach gutem Zuspiel von F. Sahnner den Ehrentreffer.

Im Einsatz waren: Leon Lang, Thorsten Dickob, Jakob Yilmaz, Omar Hanifi, Safak Polat, Noah Carrillo, Florian Sahnner, Florian Schütz, Thore Bendix, Simon Fürschütte, Jonas Klöber, Philipp Wit-

tenstein und Lennart Presper
Am kommenden Samstag empfangen die D-Junioren der Tabellenletzten Viertäler/Trechtingshausen. Anpfiff ist um 13 Uhr.



Tischtennis

Durchmarsch in letzter Minute

Um 20 Uhr war es so weit. Mit einem Schupfball besiegelte Abwehrspezialist Frank Sommerfeld zum 9:1 Endstand den Aufstieg der Budenheimer in die 1. Verbandsliga.

Noch vor vier Wochen schien es, als hätte man den zweiten Aufstiegsplatz nach einer Niederlage gegen die starken Wallertheimer verspielt. Doch wider Erwarten gelang es der sechsköpfigen Mannschaft um Guido Herlert am Spieltag zuvor den ungeschlagen Tabellenführer in einem nervenzerreibenden Krimi in die Knie zu zwingen und sich weiterhin eine Tür in die Verbandsliga offen zu halten. Um diese Chance zu nutzen galt es, den Tabellenvorletzten Pfiffligheim vor heimischer Kulisse zu schlagen.

Nachdem das Doppel Sommerfeld/Herlert die Mannschaft mit 1:0 in Führung gebracht hatte, verloren Schmelzeis/Wittmer gegen das starke gegnerische Doppel, die die zwei Budenheimer Youngsters mit knallharten Schüssen und gut platzierten Störbällen verunsicherten. Das zweit beste Duo der Liga Riedel/Schott ließ hingegen nichts anbrennen.

Im weiteren Spielverlauf konnten die Gäste keinen Stich mehr gegen die Aufstiegsaspiranten machen und alle Einzel gingen souverän an die Budenheimer.

Punkte: Doppel (2), Sommerfeld (2), Schmelzeis (1), Wittmer (1), Riedel (1), Herlert (1), Schott (1). Somit darf Budenheim in der nächsten Saison in der Verbandsliga antreten – die höchste Liga, in der der Verein jemals gespielt hat. Diese Erfolgsserie ist das Ergebnis disziplinierten Trainingsfleißes und eines Teamgeists, der selbst bittersten Niederlagen standhalten konnte.

Dieter Wrzodek (zuvor DJK SV RW Finthen) wird die Budenheimer zur kommenden Runde verstärken. Der Routinier kann auf langjährige Verbandsligaerfahrung zurückgreifen und wird die Mannschaft auf die neuen Herausforderungen einstellen können.



Gebrauchtes kaufen oder verkaufen

mit Kleinanzeigen in der HZB, Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699



Bewegungstreff

Alle Mitglieder der Budenheimer Sport-Gemeinschaft (mit Partner) sind am Mittwoch, 7. Mai, um 15 Uhr zum Bewegungstreff im Bürgerhaus eingeladen. Saalöffnung ist um 14.30 Uhr. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.



Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.

Aktivenabend des CCB

Der nächste Aktivenabend des Carneval Club Budenheim findet am Mittwoch, den 7. Mai um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ statt. Der CCB hat die Plannungen für die nächste Kampagne aufgenommen und freut sich auf viele interessierte Mitglieder. Auch neue Gesichter sind willkommen.



RAD-Fahrschule für Frauen

Anfänger-Kurs in Budenheim
Beginn: 5. Mai, Ende: 28. Mai, jeweils montags und mittwochs von 9.30 bis 12 Uhr in der Grund- und Realschule plus in Budenheim. Kosten: 30 Euro pro Person MIT Fahrrad (betriebssicheres Damenfahrrad mit tiefem Einstieg), 40 Euro pro Person ohne Fahrrad. Helme werden gestellt. Mit Erfolgsgarantie!

Anfänger-Schwimmkurs für Frauen

Der Schwimmsport beansprucht alle wichtigen Muskelgruppen und ist für Jung und Alt gleichermaßen geeignet. Die Teilnehmerinnen erhalten geeignete Hilfestellung und Anleitung, um ihre erste Schwimmtechnik zu erlernen. Dieses Angebot in den letzten drei Wochen der Sommerferien richtet sich besonders an muslimische Frauen, die gerne schwimmen lernen möchten. Unter Rücksichtnahme auf religiös-kulturelle Gegebenheiten findet der Kurs unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Das Schwimmbad ist währenddessen ausschließlich für Damen reserviert. Es handelt sich um eine Kooperationsveranstal-

tung mit der Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen.

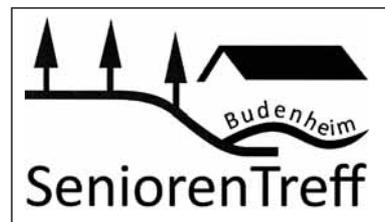
Beginn: 19. August, Ende: 5. September 2014. Neun Termine: dienstags, mittwochs und freitags von 12.15 bis 13 Uhr im Waldschwimmbad Budenheim. Treffpunkt um 12 Uhr! Schwimmtrainerin ist Steffi Iriohn. Kosten: 70 Euro (inklusive Eintritt)

Infos/ Anmeldung bei:
Familienzentrum Mühlrad
Tel.: 06139/29 07–84
d.delorme@caritas-mz.de
www.muehlrad-bu.de

FDP Gemeindeverband
Die Liberalen Budenheim

Mütterfahrt

Die FDP Budenheim lädt zur alljährlichen Mütterfahrt am Sonntag, 4. Mai ein. Abfahrt mit dem Bus ist um 14 Uhr am Rathaus Budenheim. Anmeldungen nehmen Ella und Manfred Eimer, Tel.: 1820 entgegen.



Rechtliche Betreuung und Vorsorgevollmacht

Am Donnerstag, dem 8. Mai findet von 10 bis 11 Uhr im Seniorentreff (Erwin-Renth-Str.15) die Sprechstunde zum Thema rechtliche Betreuung und Vorsorgevollmacht statt. Es berät Diplom-Sozialarbeiterin Susanne Buch vom Betreuungsverein der Lebenshilfe Mainz-Bingen e.V.

Einladung zur Senioren – Schifffahrt mit der Gemeinde Budenheim

Am Dienstag, dem 20. Mai findet die Senioren-Schifffahrt der Gemeinde mit der „Möwe“ statt. Abfahrt ist um 15 Uhr am Rheinufer (Isola-della-Scala-Platz). Die Fahrt führt rheinaufwärts bis Nierstein / Oppenheim und zurück ohne Zwischenstopp. Die Rückkehr ist gegen 19 Uhr geplant. Die Schifffahrt, Kaffee und Kuchen sowie der Imbiss auf der Rückfahrt sind kostenfrei, Getränke sind selbst zu zahlen. Um Anmeldung wird gebeten im Seniorenbüro, Erwin-Renth-Str. 15, Telefon 1490.

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Durch Krieg gewinnt man keinen Frieden!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

vhs Volkshochschule Budenheim

Keramikkurs

Die VHS bietet ab 5. Mai, jeweils von 18 bis 20 Uhr an vier Terminen einen Keramikkurs an. Auf dem Programm steht die Gestaltung von Gartendekorationen aus Keramik, die die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung gestalten können. Anmeldung und Information bei der Kreisvolkshochschule unter Tel.: 06132/7877102.

Qualifizierung für ehrenamtlich tätige Integrationslotsen

Die Kreisvolkshochschule bietet am 10. und 31. Mai, jeweils in der Zeit von 9 bis 16.30 Uhr einen Kurs für ehrenamtlich tätige Integrationslotsen und für solche, die dies werden wollen an in der Kreisverwaltung in Ingelheim an. Das Lehrgangssystem Culture Communication Skills® richtet sich an alle, die Menschen aus anderen Kulturen begegnen und diese Begegnungen erfolgreich gestalten möchten. In diesem Kurs wird eine solide Basis an Grundlagenwissen in interkultureller Kompetenz vermittelt. Alle Inhalte werden mit aktuellen Bei-

spielen aus dem interkulturellen Alltag illustriert und didaktisch aufbereitet. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kreisverwaltung und der Beauftragten für Migration und Integration des Landkreises statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und Information bei der Kreisvolkshochschule unter Tel: 06132/787 7102.



Radfahrerverein
"Edelweiß" 1910
Budenheim e.V.

1. Radtour

Der RVE radelt wieder! Am Sonntag, 4. Mai, findet die 1. Radtour statt. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr am Bahnhof. Die erste Strecke führt mit dem Zug nach Bingen, die Rückfahrt nach Budenheim wird „geradelt“. Bei Regen fällt die Tour aus! Alle Interessierten sind eingeladen, auch Nichtmitglieder.

Volksradfahren und Radtourenfahren

Der Radfahrerverein „Edelweiß“ Budenheim veranstaltet am Sonntag, den 18. Mai sein traditionelles Volksradfahren und Radtourenfahren „Rund um den Obst- und Blütengarten in Budenheim“, hierbei werden den Sportlern und Freizeitaktivisten vier verschiedenen lange Strecken angeboten, von ca. 20, 43, 71 bis zu 111 Kilometer. Im Start- und Zielbereich erwartet alle eine umfangreiche Palette an Speisen, die von Kaffee und Kuchen bis zu Schnitzeln und Spargel reicht.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

Sport- und Spielefest

Am 29. Mai veranstaltet der FV Budenheim ab 11 Uhr auf dem Waldsportplatz ein Sport- und Spielefest. Im Mittelpunkt steht das DFB&Mc Donald's Fußballabzeichen. Aber auch diejenigen, die sich nicht für Fußball interessieren, kommen auf ihre Kosten. Das Sport- und Spielmobil mit Hüpfburg des Sportbundes Rheinhessen wird da sein, die Heimatkrankenkasse sucht den stärksten Budenheimer und die Jugendfeuer Budenheim wird mit einem Info-Stand und „Wasser-Ziel-Schießen“ anwesend sein. Es gibt Kinderschminken, Beach-Volleyball und vieles mehr.

Telefon: 0 61 39 / 60 92

Markus Korfmann
Dipl.-Ing.

Ihr Fachmann
für den Garten



Unsere Stauden blühen!

Unsere Gärtnerei ist samstags von 9:00 Uhr
bis 12:00 Uhr geöffnet.

Zur Zeit habe ich ein vielfältiges Angebot von
Blümenstauden zur Auswahl.

Gerne stehe ich Ihnen auch in Fragen zu
Pflanzenschutz fachmännisch zur Seite.

Gärtnerei: Ernst-Ludwig-Str. 24b

Danke

Gustel Henkel

*17. 9. 1919 †04. 04. 2014

möchten wir von ganzen Herzen allen
Verwandten, Bekannten, Freunden und
Nachbarn sagen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten.

Besonderen Dank gilt Herrn Pfarrer Michael
Ritzert für die einfühlsamen Worte, den
Mitarbeitern des ASB-Seniorenheimes und
Herrn Dr. med. Martin Wolf, für die jahrelange
Betreuung, sowie dem Bestattungsinstitut
Veyhelmann für den liebevollen Beistand.

Im Namen aller Angehörigen:
Gabriele Wirth-Henkel

Budenheim, im Mai 2014



STEINMETZ
ANDREAS KÖPPL
VORM. T.H. SCHÄFER

GRABMALE-NACHBESCHRIFTUNG
RENOVATION-BAU

55257 BUDENHEIM
JAHNSTR. 4

FON 06139 / 8349
FAX 06139 / 961119

ANDREAS_KOEPPL@WEB.DE

Wir verkaufen keine Autos.

Frieden kann
man nicht
kaufen.



www.keine-autos.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt: BLZ 500 100 60



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

Telefon 0 67 23 / 60 29 56
kontakt@dominick-thomas.de

www.dominick-thomas.de



Danksagung

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinen
Verwandten, Freunden, Bekannten und der werten
Nachbarschaft für die Blumen und Geschenke
anlässlich meines

80. Geburtstages

an Ostern auf das allerherzlichste bedanken.

Traute Bitz

Budenheim, April 2014



Hörst Du mich?

Es gibt viele Wege, Kindern
zu helfen. Wir gehen sie!
Bitte unterstützen Sie unsere
Hilfen für kranke, behinderte
und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel

Neu !!!

Yoga in Budenheim

Kinder- Yoga - Kurs

ab 05.05.2014

und

Yoga in der freien Natur
freitags 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Für weitere Informationen:

www.Y2OGA.de

oder rufen Sie mich gerne an:

0172 5115263

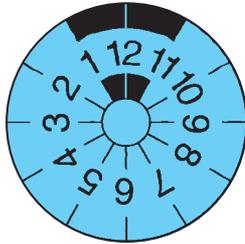
Dörthe Hortig

Zertifizierte Yoga-Lehrerin

Gartengestaltung FEKI

F. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de



Nächster Prüftermin: 7. Mai 2014

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

Brandschutz STEIN



Ihr Partner für den
Brandschutz

Tel. 06139/6445



*Am Sonntag, 18.5.2014
eine Fahrt zur Loreley,
anschl. Besichtigung der Pfalz
bei Kaub (inkl.)*

Abfahrt Budenheim 10.00 Uhr
Rückkunft 19.00 Uhr
Erw. 25,00 €/Kinder 12,00 €

Reservierung erwünscht.

Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

**Er 49 J, 1,78 groß,
78 kg, sportlich,
ohne Anhang,
möchte attraktive
Frau kennenlernen.**
0171/3311150

**Verkehrschao
Binger Straße ?**

www.SPD-Budenheim.de

ZU GUTER LETZT

K HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG

Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

**Ob Fertigung eines
großen Projektes
oder eine
kleine Reparatur:**

**Wir sind stets
für Sie da.**

**Guter Service
gehört für uns
einfach dazu.**

ElektroPiede

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industrie-
spülmaschinen
[mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede · Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 · Budenheim · Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

jacobi holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail info@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de

Obst- & Spargelhof Ludwig

Clemensstraße 9, Heidesheim, Tel. 06132/58083

ab sofort wieder täglich...

frischen Heidesheimer Spargel
weiß & grün

Mo., Mi. & Do 9.00 bis 19.00 Uhr
Di. & Fr. 8.00 bis 10.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 8.00 bis 17.00 Uhr, So. & feiertags 9.00 bis 17.00 Uhr

**A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus**
Tel. 0171/3311150

Suche Wohnmobil oder Wohnwagen.

Bitte alles anbieten.
Zahle fair und bar.

Herr Wagner
Tel.: 0177-1669553

EXTRAVAGANT FÜR ULTRAGÜNSTIG

1,99%
FINANZIERUNG



1) Jetzt für viele Citroen Modelle schon ab 1,99% finanzieren.
Selection Modelle mit bis zu 4.000,- € Preisvorteil.

Sondermodelle Selection inklusive Klimaanlage, Einparkhilfe
hinten, Radio mit CD-Player und vielem mehr.



**Autohaus
HÖPTNER GmbH**
Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

CITROËN